

WUSB 2006 Epe / Niederlande

Nur eine Woche nach Besuch der Forumschau in Lichtenberg, hieß es bei uns schon wieder Koffer packen und Richtung Holland zur dort stattfindenden WUSB-Schau zu fahren.

Diesmal waren wir mit unserer ZARAH vom Fugerhof nicht alleine, sondern Familie Kaufmann hatte sich mit seinen beiden Hunden DAISY von den Holzstöcken und DORA vom Baronenschloss uns angeschlossen.

Wir fuhren am Freitag, in Begleitung von Frau Anni sowie Frau Helene, unseren Schlachtenbummlern, Richtung Holland.

In unser liebstes Fachgespräch, Thema Bernhardiner, vertieft, verging die Zeit wie im Fluge und bevor wir uns versahen, waren die ca. 1.000 km gefahren und wir befanden uns an der holländischen Grenze. Wir passierten diese Grenze und fuhren Richtung Epe, wo an diesem Sonntag die WUSB stattfand.

Die Fahrt dorthin hatte für mich als Tiroler einen eigenen Reiz. Der Kontrast zwischen den noch schneebedeckten Bergen unserer Heimat zu der holländischen Tiefebene mit ihren satten, grünen Wiesen, von unzähligen Kühen, Pferden und Schafen bevölkert, war grandios.

Die kleinen lieblichen Klinkerhäuschen, welche sich hinter Hecken und Bäumen versteckten, vermittelten uns den Eindruck, durch eine Märchenwelt zu fahren.

In Epe angekommen, bezogen wir unser Hotel, machten uns frisch und trafen uns mit der Familie Kaufmann zu einem gemütlichen Abendessen. Anschließend ging es zeitig zu Bett, um für den nächsten Tag gerüstet zu sein.

An diesem Tag, hatten wir Zeit die Stadt Epe zu besuchen. Es ist eine äußerst liebliche Kleinstadt, mit vielen Parkanlagen, alten Bäumen und Hecken, sowie eine große Anzahl von Radfahrern, welche dieses Bild prägten.

Abends fuhren wir auf das Ausstellungsgelände, um an der Forumtagung und dem anschließenden Bankett teilzunehmen.

Das Ausstellungsgelände war leicht zu finden, da an jeder Straßenkreuzung eine Hinweistafel angebracht war. Dort angekommen, wurden wir schon mit lautem Hallo empfangen. Viele Freunde aus verschiedenen Ländern, waren schon anwesend. Nach einiger Zeit wurde zur Forumtagung gebeten, wo einige Funktionärswechsel vorgenommen wurden.

Es wurde auch festgelegt, dass ein Preisrichter, welcher drei (3) Jahre keine

Forumtagung besucht, nicht mehr als Richter eingeladen wird. Außerdem wurden wir Österreicher von der Sekretärin des holländischen Klubs, Frau Myriam Nelissen Franssen, separat begrüßt und gelobt, dass wir den weiten Weg auf uns genommen hatten, um die Ausstellung zu besuchen und an der Forumtagung teilzunehmen.

Über dieses Lob haben wir uns sehr gefreut und versprochen, bei der nächsten Gelegenheit wieder zu kommen.

Zur Ausstellung selbst muss ich feststellen dass einfach alles gepasst hat. Von der Organisation angefangen, über die drei großen Zelte, worin die einzelnen Wettbewerbe stattfanden, bis hin zur Küche, wo eine große Auswahl an Speisen, sowie Getränken zu fairen Preisen zu bekommen waren.

Auch darf nicht vergessen werden, dass zum guten Gelingen der Ausstellung, der Wettergott mitspielte und nach vielen Regentagen die Sonne vom Himmel lachen ließ.

Zum ausgestellten Tiermaterial muss gesagt werden dass dies der Forumausstellung in Lichtenberg um nichts nachstand.

Unzählige Hunde, ob Lang- oder Kurzhaar, waren von einer Klasse, welche das Herz jedes Bernhardinerliebhabers höher schlagen lies.

Zum Abschneiden unserer Hunde muss ich sagen dass wir damit zufrieden waren.

Familie Kaufmann konnte mit ihrer Hündin DAISY von den Holzstöcken in der offenen Klasse, Langhaar ein V4 und mit ihrer Hündin DORA vom Baronenschloss in der Jugendklasse, Langhaar ein SG erreichen.

Brigitte mit ihrer Hündin ZARAH vom Fugerhof, konnte ihre Platzierung von der Forumschau, ein V2 in der Championklasse, Langhaar, wiederholen.

Nach Ende der Ausstellung, traten wir noch am gleichen Abend die doch etwas lange Rückreise an und trafen im Morgengrauen müde aber zufrieden zu Hause an.

Euer

Hans Linser